



Vereinsgeschichte der Musikgesellschaft Schlieren

1910 – 1960

"Umtaufe der Musikgesellschaft Köniz in Musikgesellschaft Schlieren". Dieser Satz steht in einem Protokoll vom 12. März 1910. Somit müssen wir annehmen, dass sich die neun Schlierener Musikanten an diesem Datum von den Könizern trennten, um die Musikgesellschaft Schlieren zu gründen.

Am 14. Mai 1910 fand dann die erste Hauptversammlung statt, an der die Wahl des Vorstandes das Haupttraktandum bildete. Die erste gemeinsame Probe wurde am 18. Mai durchgeführt. Am 13. Juni traten die Musikanten aus Schlieren am Gartenfest des TV Köniz zum ersten Mal vor Publikum auf.

Am 18. Juni 1911 fand die erste Fahnenweihe und Uniformtaufe statt, bei der die Musikgesellschaft Niederscherli und der Turnverein Köniz als Fahnen götti erscheinen durften.

Am 21. Februar 1914 wurde beschlossen, dem Kantonalen Musikverband beizutreten. Im Jahre 1917 musste man jedoch aus Kostengründen wieder austreten. Erst im Jahre 1926 trat die Musikgesellschaft Schlieren wieder dem Kantonalen Musikverband bei.

1933 wurde das erste Marschbüchlein angeschafft.

Im Jahre 1934 hatte die alte Uniform ihren Dienst getan und unter dem Vorbehalt nicht wieder Schulden zu machen, wurde die neue Uniform angeschafft.

Auch während dem 2. Weltkrieg probten die Schlierener wacker weiter und organisierten am 27. Mai 1945 sogar das erste Mal in der Vereinsgeschichte den Mittelländischen Musiktag.

Am Musiktag in Schwarzenburg im Jahre 1946 wurde die Fahne durch den Wind so stark beschädigt, dass am 22. Juni 1947 eine neue angeschafft wurde. Patensektionen waren die Musikgesellschaft Biglen und Köniz sowie der Gemischte Chor Schlieren.

Im Jahre 1948 wurde die Anschaffung einer neuen Uniform mangels Geld zurückgestellt. So trat die Musikgesellschaft Schlieren 1949 am Fest "Tausend Jahre Köniz" in blauen Burgundern und schwarzen Zipfelmützen an.



1950 konnte die neue Uniform am Mittelländischen Schwingfest in Gasel der Öffentlichkeit präsentiert werden.

1952 wurde an einer Musikprobe erstmals eine Tonbandaufnahme gemacht.

Am Kantonalen Musikfest am 18. und 19. Juni 1955 in Bern errangen die Schlierner in der 4. Klasse den Goldenen Kranz.

1957 wurden die alten Statuten aus dem Jahre 1910 durch die neueren abgelöst.

Zum 50 Jährigen Jubiläum im Jahre 1960 machte folgendes Gedicht die Runde:

*50 Jahr schpile mir itze afe
U jede stellt öppe si Maa
Ds Zämeschpile brucht es zämeha
Wes einigermasse guet söll ga!*



1960 – 2010

1962 hatten die alten Instrumente ausgedient und die neuen wurden am 16. Januar beim Gottesdienst in der Kirche Köniz eingeweiht.

Am 7. Juni 1964 fand der Mittelländische Musiktag in Schliern statt.

Am 25. Januar 1965 wurde beschlossen, dass von nun an auch Frauen in der Musikgesellschaft Schliern mitwirken durften.

Im Jahre 1968 trat die Musikgesellschaft Schliern anlässlich einer Einladung der Stadt Bern die erste Auslandsreise nach Denkendorf bei Stuttgart an.

Am 14. Juni 1970 präsentierten sich die Musikantinnen und Musikanten dem Publikum in einer neuen Uniform.

1971 nahm die Musikgesellschaft Schliern in Luzern das erste Mal an einem Eidgenössischen Musikfest teil.

1974 wurde der mittlerweile zur Tradition gehörende Altersnachmittag zum ersten Mal durchgeführt.

Eine besondere Ehre widerfuhr der Musikgesellschaft Schliern im Jahre 1975 als sie den Bundespräsidenten Rudolf Gnägi zu einer Feier im Restaurant Rössli in Gasel begrüßen durften.

Im Jahre 1979 wird der erste Vermerk gefunden, dass die Schlierner nun nicht mehr in der 4. Stärkeklasse spielen, sondern in der 3. und dies erst noch mit grossem Erfolg.

1980 durfte die Musikgesellschaft Schliern den Bundesrat Rudolf Gnägi von seinem Amt verabschieden und gleichzeitig den neuen Bundesrat Leon Schlumpf begrüßen.

Im Jahre 1981 wurde die "Morsche Gondel", wie das Restaurant Kreuz von den Musikanten liebevoll genannt wurde, abgerissen und die Musikanten mussten von nun an in der Aula von Köniz ihre Proben abhalten. Dort fand 1982 auch der Unterhaltungsabend zusammen mit dem Gemischten Chor von Schliern statt, da es ja in Schliern nun kein Lokal mehr gab, das für ein Fest geeignet gewesen wäre. Im selben Jahr wirkte die Musikgesellschaft Schliern an der Einweihungsfeier des Schlierenträffs mit.

Die Mitwirkung am Bärner Abe im Casino Bern und das Konzert an der Gewerbeausstellung in Köniz stellten im Jahre 1985 den Höhepunkt des Jahres dar.



1986 wurde die Musikgesellschaft Schliern 75 Jahre alt und organisierte zu diesem Zweck eine Jubiläumsfeier. Das Festzelt wurde von einem Unwetter zerstört, konnte aber dank tatkräftiger Unterstützung von benachbarten Musikgesellschaften und Dorfbewohnern zum Unterhaltungsabend, vier Tage später, repariert werden. Einen weiteren Tag später wurde der Mittelländische Musiktag in Schliern durchgeführt.

1989 fand das erste Musikweekend in Eriz im Berner Oberland statt.

1991 wirkten die Mitglieder der Musikgesellschaft bei den Filmaufnahmen "Tage des Zweifels" bei grimmeriger Kälte vor dem Rest. zur Webern in Bern mit, und trug zur Vertonung des Filmes den Berner Marsch bei. Im selben Jahr schaffte sich die Musikgesellschaft Schliern neue Instrumente an und gab zu diesem Zweck ein Konzert.

Im Juni 1994 erreichten die Schlierner am Kantonalen Musikfest in Thun den 10. und in der Marschmusikparade den 2. Rang in der 3. Stärkeklasse. Im selben Monat wurde unter Mitwirkung der Musikgesellschaft der neue Mehrzwecksaal in Schliern eingeweiht.

Wiederum im Juni, diesmal jedoch 1997, wurde die neue Fahne eingeweiht und die Musikgesellschaft wirkte bei der 50 Jahr Jubiläumsfeier des Ortsvereines Schliern unter anderem mit einem gemeinschaftlichen Konzert mit der Guggenmusik Schlierner Tonschiisser mit.

1999 nahmen die Schlierner am Kantonalen Musikfest in Huttwil teil.

Das Jahreskonzert 2001 unter dem Thema "Die Reise des James Cook" fand nach über 20 Jahren Zusammenarbeit nicht mehr mit dem Gemischten Chor Schliern statt.

Im Mai 2001 führte die Musikgesellschaft Schliern den Mittelländischen Musiktag des Kreises A durch. Noch im selben Jahr wirkten die Schlierner Musikanten an der 100 Jahre Jubiläumsfeier der MG Niederscherli mit.

2002 durfte die Musikgesellschaft Schliern die Veteranentagung des Mittelländischen Musikverbandes in Schliern durchführen.

Am 15. Oktober 2003 präsentierte sich die Musikgesellschaft Schliern mit einer Homepage zum ersten Mal auf dem World Wide Web.



www.mg-schliern.ch



Mit einem dreitägigen Fest vom 14. – 16. Mai 2004 weihte die Musikgesellschaft Schliern nach 34 Jahren in der alten Uniform ihre neue, wiederum rote, Robe ein.

Die erste Präsidentin, Susanne Schneiter-Keller, übernahm im Jahr 2008 für fünf Jahre das Zepter der Musikgesellschaft Schliern.

Der erste Tonträger der Musikgesellschaft Schliern wurde im Dezember 2009, vorbereitend auf die grosse Jubiläumsfeier aufgenommen. Mit einem dreitägigen Dorffest wurde vom 28. – 30. Mai 2010 in einer Festhütte das 100-jährige Bestehen der Musikgesellschaft Schliern gefeiert.



2010 – heute

Die ersten zwei Jahre des neuen Vereins-Jahrhunderts sind von Diskussionen bezüglich musikalischer Leitung und Ausrichtung geprägt. Der neue holländische Dirigent ist zwar ein langjähriger Musiker auf hohem Niveau, hat aber keine Erfahrung mit der Führung eines Dorfvereins in der 3. Stärkeklasse. Während ein Teil der Mitglieder die Aussicht auf musikalische Förderung begrüsst, sind andere zunehmend unwohl mit Literatur und Führungsstil, was schliesslich zu einem erneuten Wechsel führt.

Am 23. Juni 2012 steht die Gemeinde Köniz im Rampenlicht der Schweiz, als ihr der Wakkerpreis für die umsichtige Ortsplanung verliehen wird. Gemeinsam mit der MG Köniz-Wabern umrahmt die MG Schliern die Feier im Schlosshof Köniz, geführt von einem kurzfristig eingesprungenen Ersatzdirigenten.

Im August 2012 übernimmt Verena Neuenschwander als erste Frau den Dirigentenstab der Schliernmusig.

Auf der Willkommenseite unseres 2013 erneuerten Internetauftritts präsentieren wir uns mit den Worten:

„Wir sind ein aktiver, motivierter Blasmusik-Verein mit rund 50 Musikantinnen und Musikanten in Harmoniebesetzung. Mit einer abwechslungsreichen Palette von Konzerten und Festauftritten begleiten wir Schliern, Köniz und Umgebung durch die Jahreszeiten.“



Als Motto verwenden wir das Vereinskürzel **MGS** mit einer zusätzlichen Bedeutung:
Motiviert – **G**emeinsam – **S**ympathisch !

Die MG Schliern spielt in der Arena am Kantonalen Schwingfest in Niederscherli vor grossem Publikum (2013) und nimmt am Kantonalen Musikfest in Aarwangen teil (2014).

Ab 2015 setzt sich der Vorstand mit Ausnahme des Präsidenten aus jungen Frauen zusammen.